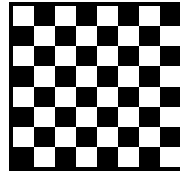




**Schachclub
Waldkirch**

1910 e.V.



www.schachclub-waldkirch.de

5. Ausgabe / Januar 2008

Waldkircher Schachnachrichten

Leon Qadirie Badischer Meister U 16

Ergebnisse der fünften Verbandsrunde am 13. Januar

Bereichsliga: SC Waldkirch	-	SF Wutachtal	4,5 : 3,5
Bezirksliga: SC Waldkirch II	-	SC Oberwinden II	1,5 : 6,5
Kreisklasse B: SC Waldkirch III	-	SC Simonswald	5 : 3
Kreisklasse C: SC Waldkirch IV	-	SC Horben VI	2,5 : 2,5
	-	SC Waldkirch V	SGEM Dreisamt. IV 0 : 5

Die sechste Verbandsrunde am 17. Februar

Bereichsliga: SW Merzhausen II	-	SC Waldkirch
Bezirksliga: FR-Wiehre III	-	SC Waldkirch II
Kreisklasse B: SK Sölden II	-	SC Waldkirch III
Kreisklasse C: SGEM Dreisamt. IV	-	SC Waldkirch IV
	-	FR-Wiehre VI
	-	SC Waldkirch V

**Förderverein
Schachclub Waldkirch e.V.**



Nette Leute spielen...
SCHACH

Leon Qadirie Badischer Meister U 16



Bericht auf Seite 15

Durchwachsene 5. Runde am 13. Januar

Mehr als die Hälfte aller Kämpfe der Verbandsrunden sind nun absolviert. Am 13. Januar hatten alle fünf Mannschaften Heimrecht und spielten im Rettungszentrum bei der Feuerwehr.

In der Bereichsliga kam es zu dem angekündigten Spitzenkampf der bisher ungeschlagenen Mannschaften von Waldkirch und Wutachtal. Unsere Erste konnte knapp, aber verdient, gewinnen. Besondere Anerkennung gebührt Ralf Kleile, der in einer Gewinnstellung das Remisangebot seines Gegners annahm und damit den Mannschaftssieg sicherstellte und seinen persönlichen Erfolg dem Erfolg der Mannschaft unterordnete.

Unsere Zweitvertretung erhielt eine herbe Niederlage gegen Oberwinden II, zu einem spannenden Lokalderby kam es leider nicht, die Oberwindener waren uns deutlich überlegen.

In der Kreisklasse B ist unsere Dritte nach wie vor auf der Erfolgsspur, mit nun vier Siegen und einem unentschiedenen Kampf. Gegen Simonswald waren wir sowieso in der Favoritenrolle und bestätigten diese auch.

In der Kreisklasse C spielte unsere Jugendmannschaft unentschieden gegen Horben VI und unsere Schülermannschaft unterlag deutlich gegen Dreisamtal IV.

Gunter Sponagel
1. Vorsitzender

Die fünfte Verbandsrunde am 13. Januar

Bereichsliga: SC Waldkirch – SF Wutachtal 4,5 zu 3,5

In der Bereichsliga kam es zu dem angekündigten Spitzenkampf zwei bisher ungeschlagener Mannschaften. Beide Teams lagen mit drei Siegen und einem Unentschieden auf den ersten Plätzen, Waldkirch an der Spitze durch das bessere Brettpunkteverhältnis. Unsere Prognose war auch gut, an den ersten Brettern waren uns die Gäste etwas überlegen, es kam am ersten Brett zu einer Niederlage von Pierre Lefebvré, an Brett zwei gewann Yvan Ziegler, am dritten Brett unterlag Norman Eisenbeis. Im Mittelfeld waren wir in etwa ausgeglichen, was sich auch durch die Remispartien von Erwin Ritter und Walter Ingold ausdrückte. Sehr mannschaftsdienlich zeigte sich Ralf Kleile am fünften Brett. Obwohl unsere Mannschaft bereits vier Punkte erspielt hatte, also ein unentschiedener Ausgang sicher war, nahm er das Remisangebot seines Gegners an und sicherte somit den Erfolg der ganzen Mannschaft. Nicht nur seine Mitspieler, sondern auch Spieler aus unseren anderen Mannschaften waren über diese Entscheidung von Ralf erfreut, denn er stand in einer sehr aussichtsreichen Position, aber viel passieren hätte trotzdem noch können. Die vorhergesagte Überlegenheit an den letzten Brettern kam durch Siege von Karl Molez und Leon Qadirie zum Ausdruck, der frisch gebackene Badische Meister U 16 hat seinen Einsatz gerechtfertigt, sehr zur Freude auch seiner Mitspieler.

Die Tabelle der Bereichsliga

Rng. Mannschaft	G	R	V	Mann.-Pkt.	Brett-Pkt.
1. Waldkirch	4	1	0	13 - 2	27.5
2. Brombach II	4	1	0	13 - 2	24.0
3. Wutachtal	3	1	1	10 - 5	23.5
4. Sölden	3	0	2	9 - 6	23.0
5. Denzlingen	2	1	2	7 - 8	21.0
6. Endingen	2	1	2	7 - 8	18.5
7. Brombach III	2	0	3	6 - 9	17.0
8. SW Merzhausen II	1	1	3	4 - 11	17.0
9. Emmendingen	0	2	3	2 - 13	17.0
10. Freiburg-West	0	0	5	0 - 15	11.5

Die fünfte Verbandsrunde am 13. Januar

Bezirksliga: SC Waldkirch II – SC Oberwinden II 1,5 zu 6,5

Zu einem „echten Lokalderby“ kam es in dieser Begegnung leider nicht. Die Oberwindener waren in Bestbesetzung angetreten und an allen Brettern die nominell stärkeren. In dieser Klasse zählen die Zweitvertretung von Freiburg-Wiehre, Umkirch und auch noch Freiburg-Wiehre III zu den Aufstiegsaspiranten, alle drei Teams liegen mit je 12 Punkten auf den vorderen Plätzen, gefolgt von Oberwinden II. Zur Zeit rangiert unsere Zweitvertretung immer noch deutlich am Tabellenende. Sollte es drei Absteiger geben, so zählt unsere Zweite neben Freiburg-Zähringen IV und Dreisamtal II zu den am meisten gefährdeten Mannschaften. Unsere letzten vier Gegner sind noch Freiburg-Wiehre III, Bad Krozingen, Umkirch und Heitersheim in der letzten Runde.

Den einzigen ganzen Punkt für Waldkirch erkämpfte Antoine Ianiciello an Brett vier, ein hart erkämpftes Remis kam am zweiten Brett durch Matthias Ihle zustande.

Sollte unsere Zweite den Klassenerhalt nicht mehr schaffen, so spielt sie in der kommenden Saison in der Kreisklasse A. Vielleicht gehört sie dann, genau wie zur Zeit unsere erste Mannschaft zu den Spitzenteams.

Die Tabelle der Bezirksliga

Rng. Mannschaft	G	R	V	Mann.-Pkt.	Brett-Pkt.
1. Fr. Wiehre II	4	0	1	12 - 3	33.5
2. Umkirch	4	0	1	12 - 3	25.0
3. Fr. Wiehre III	4	0	1	12 - 3	24.0
4. Oberwinden II	3	0	2	9 - 6	22.5
5. Bad Krozingen	2	1	2	7 - 8	18.5
6. Ettenheim	2	1	2	7 - 8	18.0
7. Heitersheim	2	0	3	6 - 9	17.0
8. Dreisamtal II	1	0	4	3 - 12	15.5
9. Fr. Zähringen 1887 IV	1	0	4	3 - 12	14.0
10. Waldkirch II	1	0	4	3 - 12	12.0

Die fünfte Verbandsrunde am 13. Januar

Kreisklasse B: SC Waldkirch III – SC Simonswald 5 zu 3

Neben unserer zweiten hatte auch unsere dritte Mannschaft einen Nachbarverein zu Gast. Gegen die bisher sieglosen Simonswälder war unsere Dritte in der Favoritenrolle und bestätigte diese auch durch einen Sieg.

Recht schnell gingen wir durch zwei Siege von Johannes Lemke und Pascal Kroll in Führung. Des weiteren remisierte Christian Bertram. Diese drei Spieler bestätigen erneut ihre Zugehörigkeit zur dritten Mannschaft, alle sind aus unserer Jugendabteilung erwachsen. Michael Sutoris und Nikolaus Szeicht an Brett eins unterlagen, Gunter Sponagel und Andreas Kern gewannen nach vier Stunden. Zum Mannschaftserfolg kam noch die Remispartie von Richard Burger.

Das unsere Dritte als Aufsteiger aus der Kreisklasse C nach dem fünften Spieltag Tabellenführer ist, hat sicher niemand erwartet. Zunächst waren wir bemüht, den Klassenerhalt zu sichern, nun liegen wir auf Platz eins. Auf den Plätzen zwei und drei folgen jedoch Sölden II und Bad Krozingen II, die neben Horben IV und V noch unser Restprogramm darstellen.

Die Tabelle der Kreisklasse B

Rng. Mannschaft	G	R	V	Mann.-Pkt.	Brett-Pkt.
1. Waldkirch III	4	1	0	13 - 2	24.5
2. Sölden II	4	0	1	12 - 3	27.0
3. Bad Krozingen II	3	2	0	11 - 4	22.0
4. Gundelfingen	3	0	2	9 - 6	26.5
5. Horben IV	2	2	1	8 - 7	23.0
6. Freiburg-West II	1	3	1	6 - 9	19.5
7. SW Merzhausen IV	1	2	2	5 - 10	18.0
8. Fr. Zähringen 1887 V	1	0	4	3 - 12	16.5
9. Horben V	1	0	4	3 - 12	12.0
10. Simonswald	0	0	5	0 - 15	10.0

Die fünfte Verbandsrunde am 13. Januar

Kreisklasse C: SC Waldkirch IV – SC Horben VI 2,5 zu 2,5 SC Waldkirch V – SGEM Dreisamtal IV 0 zu 5

Unsere Jugendmannschaft, Waldkirch IV, spielte Unentschieden gegen Horben. Die Horbener traten nur mit vier Spielern an, so dass es am fünften Brett einen kampflösen Punkt für Max Eschle gab. Ein weiterer Punkt kam von Matthias Schwarz am ersten Brett und ein Remis von Sebastian Hoch an Brett zwei. Klara Hauptmann und Sebastian Friedrich unterlagen.

Unsere Schülermannschaft, Waldkirch V, konnte auch in dieser Runde nicht punkten und unterlag deutlich. Es spielten Johann Cuthbertson, Lukas Hamm, Valentin Kloos, Tizian Stanziu und Tom Schindelbauer.

Leon Qadirie ist Badischer Meister U 16

Vom 2. bis 6. Januar fand in der Sportschule Schöneck in Karlsruhe Durlach die Einzelmeisterschaft der unter 16jährigen statt. Leon Qadirie errang den Titel „Badischer Meister U 16 2008“. Ein sehr großer Erfolg und der vorläufige Lohn seines Trainingsfleißes und seiner Begabung. Leon trat im Jahre 2004 unserem Verein bei und trainiert seitdem jeden Samstag und natürlich auch daheim. Im Februar wird er 15 Jahre alt. Nach Jens Hofrichter ist Leon schon der zweite U 16 Meister vom Schachclub Waldkirch.

In diesem Turnier war er sicherlich nicht als Favorit anzusehen, denn es nahmen einige Spieler teil, die eine weit höhere Wertungszahl aufzuweisen hatten. Das Turnier wurde nach „Schweizer System“ gespielt, absolviert werden mussten sieben Runden, Bedenkzeit 90 Minuten für 30 Züge und weitere 45 Minuten für den Rest der Partie. Am Schluss lag er punktgleich mit Christoph Tiemann vom Schachklub TV Neuenbühl an der Spitze. Beide wiesen 5,5 Punkte auf, Leon lag allerdings auf Rang eins, aufgrund einer besseren Wertung nach einem bestimmten System, genannt die „Buchholz-Wertung“.

Der Badische Meister qualifiziert sich für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften der U 16, jedoch bei Punktgleichheit muss laut Turnierordnung der Badischen Schachjugend ein Stechen stattfinden, bei dem zwei Partien zu absolvieren sind. Die StICKämpfe finden am 23. Februar, erneut in der Sportschule Schöneck statt. Wir wünschen unserem Jugendlichen viel Erfolg.

Internationales Neujahrsturnier in Umkirch

Schon zum 34. Male veranstaltete der Schachclub Umkirch dieses Turnier, das immer zum Jahreswechsel stattfindet. Diesmal kamen am 30. Dezember Mannschaften, um das „Schachjahr“ ausklingen zu lassen. Gespielt wird mit 4er Mannschaften, wobei Ersatzspieler auch zugelassen sind. Bedenkzeit ist 15 Minuten pro Spieler und Partie, zur Auswertung kommen nicht zunächst die Mannschafts- sondern als Erstwertung die Brettunkte. Traditionsgemäß nehmen auch wir jedes Jahr teil, in diesem Jahr mit drei Mannschaften. In der ersten Mannschaft spielten Erwin Illner, Norman Eisenbeis, Erwin Ritter und Bernd Krüger, sie belegten am Schluss einen Platz im oberen Tabellendrittel. In der Zweiten spielten drei unserer Schachfreunde aus Schlettstadt, nämlich Yvan Ziegler, Pierre Lefebvré, Gerard Fuchs sowie Bernd Waschnewski, sie belegten einen Platz in der Tabellenmitte. Die dritte Mannschaft spielte mit Gunter Sponagel, Jörn Sommer, Tobias Schirmaier, Johannes Lemke und Pascal Kroll. Am Ende des Turniers lagen sie nur knapp hinter der zweiten Mannschaft. Mit diesem Abschneiden unserer Mannschaften können wir zufrieden sein, nehmen wir ja auch teil, weil es immer ein schönes Erlebnis und ein freudiger Schachtag ist.

OSC Baden-Baden souverän Herbstmeister

Auch in der ersten Bundesliga ist Winterpause, die Badener sind auch in diesem Jahr wieder auf dem besten Wege ihren Titel des Deutschen Meisters zu verteidigen. Mit 14 zu 0 Punkten führen sie die Tabelle ohne Niederlage an und haben bereits drei Punkte Vorsprung vor der Konkurrenz. Mit dem amtierenden Weltmeister Viswanathan Anand und weiteren Spitzenspielern der Weltelite wird den Badenern der Titel wohl nicht zu nehmen sein. Gegen den Abstieg in die zweite Bundesliga kämpfen derzeit die Vereine Berlin Zehlendorf, Turm Trier, SC Remagen und der Godesberger Schachklub.

Deutschland Mittelpunkt der Schachwelt im Jahre 2008

In diesem Jahr dreht sich in Deutschland alles um das „große Schach“. Vom 12. bis 25. November findet in Dresden die Schacholympiade statt. Eingebunden ist vom 16. bis 20. November der „Deutschland Cup“, eine deutsche Amateurmeisterschaft, zu der der Badische Schachverband 70 Spieler entsenden darf, die Qualifikationsturniere im Verband sind bereits angelaufen.

Vom 11. bis 30. Oktober wird der amtierende Weltmeister, der aus Indien stammende Viswanathan Anand zum ersten Male seinen Titel verteidigen müssen, Herausforderer ist der russische Großmeister und Ex-Weltmeister Wladimir Kramnik. Bekanntlich wurde Anand im vergangenen September in Mexiko Weltmeister mit neun aus vierzehn möglichen Punkten, vor Kramnik mit acht Punkten. An diesem Turnier nahmen die acht weltbesten Spieler teil.

Der Wettkampf im Oktober findet in der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn statt und ist mit 1,5 Millionen Euro dotiert. Gespielt werden 12 Partien, bei Gleichstand wird die Entscheidung am Schlußtag durch Schnellpartien im Tiebreak fallen.

Durch die Großveranstaltungen in Deutschland hofft sowohl der Deutsche-, als auch der Badische Schachverband einen Zuwachs an schachbegeisterten Freunden des „königlichen Spiels“, und einen weiteren Zulauf, vor allen Dingen von Jugendlichen, die sich für diesen Denksport begeistern werden.

Vorschau auf die 6. Verbandsrunde am 17. Februar

Am 17. Februar müssen Waldkirch I bis IV auswärts antreten, Waldkirch V spielt zuhause. In der **Bereichsliga** ist unsere Erste zu Gast bei SW Merzhausen. Wir reisen als ungeschlagener Tabellenführer an, die Merzhausener mit vier Punkten auf dem 8. Tabellenplatz, sie sind sehr nahe an einem Abstiegsplatz. Daher müssen wir mit einem starken Gegner rechnen, wir hoffen jedoch, dass wir die Tabellenführung behaupten können. Eine weitere interessante Begegnung findet in Emmendingen statt. In Emmendingen spielt Brombach II, die hinter uns in der Tabelle liegen, die Emmendinger kämpfen gegen den Abstieg, sie liegen mit zwei Punkten auf Rang neun.

In der **Bezirksliga** hat unsere Zweitvertretung einen ganz schweren Kampf gegen Freiburg-Wiehre III. Die Freiburger liegen mit 12 Punkten punktgleich mit Umkirch und Freiburg-Wiehre II an der Tabellenspitze, wir mit drei Punkten am Tabellenende auf einem Abstiegsplatz. In dieser Begegnung sind wir krasser Außenseiter.

In der **Kreisklasse B** muss unsere Dritte gegen die Zweitvertretung von Sölden antreten. Wir sind mit 13 Punkten zwar Tabellenführer, aber die Söldener folgen auf Platz zwei und können ein nominell stärkeres Team aufbieten.

In der **Kreisklasse C** muss unsere Jugendmannschaft, Waldkirch IV in Dreisamtal antreten. Die fünfte, unsere Schülermannschaft, spielt zuhause gegen Freiburg-Wiehre VI. In beiden Begegnungen befinden sich unsere Teams in den Außenseiterrollen.

Blitzturniere des Spieljahres 2007/2008

Eines von vier vereinsinternen Turnieren sind die Blitzturniere, bei denen der beste Blitzler des Jahres ermittelt wird. Insgesamt werden im Spieljahr, beginnend im Oktober bis Ende Mai, acht Blitzabende angeboten, immer am ersten Donnerstag des Monats. Fünf Turniere werden am Ende des Spieljahres ausgewertet, wer insgesamt das beste Ergebnis erzielt hat, ist Blitzmeister. Die Bedenkzeit bei diesen Turnieren liegt bei fünf Minuten pro Partie und Spieler, es spielt Jeder gegen Jeden.

Bisher wurden folgende Turniere absolviert:

1. Runde am 11.10.2007

- 4 Teilnehmer
- 1. Klaus Pfaadt
- 2. Jörn Sommer
- 3. Bernd Krüger
- 4. Johannes Lemke

2. Runde am 01.11.2007

- 6 Teilnehmer
- 1. Matthias Friedrich
- 2. Martin Steinhauser
- 3. Christian Steigmann
- 3. Dr. Frank Goldschmidtböing
- 5. Leon Qadirie

3. Runde am 06.12.2007

- 14 Teilnehmer
- 1. Andreas Groehn
- 1. Matthias Friedrich
- 3. Ralf Kleile
- 4. Erwin Illner
- 5. Dr. Frank Goldschmidtböing

4. Runde am 03.01.2008

- 10 Teilnehmer
- 1. Andreas Groehn
- 2. Richard Burger
- 3. Christian Steigmann
- 3. Jörn Sommer
- 3. Johannes Lemke

Qualifikationsturnier zum Deutschland Cup am 16. März

Eines der Vorturniere findet am 16. März in Waldkirch statt. Insgesamt sind 14 Wertungsgruppen vorgesehen, gestaffelt nach Spielstärken. In Waldkirch wird in drei Gruppen gespielt: DWZ 1700-1799, DWZ 1800-1899 und DWZ 1900-1999. 25 % der Teilnehmer pro Gruppe dürfen am zentralen Turnier in Neuhausen teilnehmen.

Texte: Gunter Sponagel

Gestaltung: Bernd Waschnewski

Druck: Vogel digital